

WT 30.12.23

## Enorm viele Wechsel vollzogen

**KIRCHEN** Eine ganze Reihe an Veränderungen gab es sowohl auf katholischen als auch auf evangelischen Stellen.

**Z**u drehen begann sich das Personalkarussell mit einer dicken Überraschung: **Matthias Fischer**, katholischer Pfarrer in Treuchtlingen, Möhren und Markt Berolzheim, verzichtete zum 21. Mai auf seine Ämter. Der 51-Jährige kam bei manchem seiner Treuchtlinger Schäfchen offenbar nicht gut an. In einem Brief an die Pfarrgemeinde schrieb er: „Denen war ich zu wenig feierlich, zu unwürdig, zu wenig ehrerbietig.“ Fischer ist nun Christlicher Freier Redner.

Sein Nachfolger **Robert Schrollinger** wurde zu Erntedank in sein neues Amt eingeführt. Er war übrigens von 1993 an für zwei Jahre als Regionaljugendseelsorger und Pfarradministrator in Stopfenheim tätig.

Seit Juni wirkt Diakonin **Pia Secker** in der evangelischen Gemeinde Weißenburg. Die 26-Jährige aus Friedberg bei Augsburg hat eine halbe Pfarrstelle in Kombination mit einer halben Stelle im theologisch-pädagogischen Bereich. Sie leitet beispielsweise den Konfirmandenunterricht.

Zum 1. Juli verließ Pfarrerin **Sibylle Bloch** die Pfarrstelle in Pleinfeld, um in Ellingen zu wirken. Sie bleibt aber bei ihrer Familie in Pleinfeld wohnen, wo auch ihr Mann Uwe weiterhin Pfarrer ist. Sie hatte zusätzlich seit 2018 in Teilzeit die fünfte Pfarrstelle in Weißenburg inne, weshalb sich zu ihrem Abschied in der Petruskirche Ende Juni auch Vertreter dieser Gemeinde einfanden.

Die Pleinfelder mussten sich im August auch von Vikar **Dr. Michael Rummel** verabschieden. Nach seiner zweijährigen Ausbildung ist er seit September Pfarrer in Furth im Wald.

Ende Juni ist im Neudorfer Pfarrhaus das Licht ausgegangen. Pfarrerin **Ingrid Enzmann** wechselte in den Ruhestand. Die Pfarrstelle in Neudorf und Suffersheim wird nicht mehr besetzt.

Vier Jahre unterstützte **Abbé Innocent Nduwimana** aus dem Priesterseminar in Eichstätt im Pfarrverband Raitenbuch-Pfrafenfeld. Anfang Juni hieß es für die Gläubigen Abschied von ihm zu nehmen. Er schreibt seine Doktorarbeit und geht dann für längere Zeit nach Burundi.

Im Juli wurde Pfarrer **Rüdiger Schild** in Auernheim in den Ruhestand verabschiedet. Seit 2012 hatte er in Auernheim und Windischhausen gewirkt. Die Pfarrstelle ist vakant.

Seit 1. September hat Religionspädagogin **Anja Näpfein** die zweite Pfarrstelle der Pfarrei Flüglingen inne. Die 51-Jährige stammt aus Langenaltheim, war Bankkauffrau und hat später unter anderem Religionspädagogik in Nürnberg studiert.

Im November wurde schließlich **Sabrina Schade** als neue Diakonin in Eichstätt eingeführt. Mit einer weiteren halben Stelle ist die 32-jährige gebürtige Ettenstatterin als Referentin für Kinder- und Familienarbeit im Dekanat Pappenheim tätig. rr